

So hört Deutschland

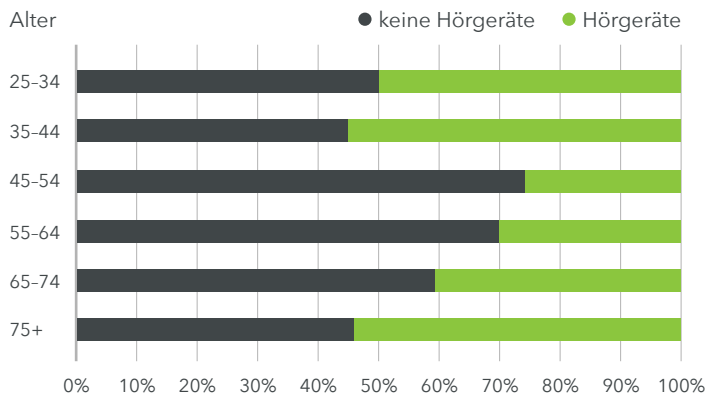
Die Versorgungslücke beim Hören

Millionen Menschen bemerken eine Hörminderung – aber nur wenige handeln rechtzeitig.

Versorgungslücke

Wahrnehmung vs. Handeln

Nutzung von Hörgeräten bleibt im Alter niedrig



14,2 Millionen

Menschen nehmen eine subjektive Einschränkung beim Hören wahr.

50 %

dieser Betroffenen unternehmen keine konkreten Schritte zur Verbesserung.

Hauptgrund für das Zögern:

Beschwerden werden oft nicht als stark genug empfunden.

Folgen verspäteter Versorgung



Wirtschaftliche Schäden: Unbehandelte Hörverluste kosten Deutschland jährlich rund 39 Milliarden Euro.



Gesundheitliche Risiken: Ohne adäquate Hörversorgung steigt das Risiko für Demenz, Alzheimer und soziale Isolation signifikant an.



Schwere Eingewöhnung: Eine späte Hörversorgung erschwert die Gewöhnung an Hörsysteme und mindert die Lebensqualität im Alter.

Lücke schließen: GEERS fordert ein strukturiertes Hörscreening ab dem 50. Lebensjahr im Rahmen des „Check-up 50“ sowie eine bundesweite Aufklärungskampagne zur Hörgesundheit.

Zwei kleine Hörgeräte für ganz große Lebensqualität.

Jetzt kostenlosen Hörtest bei GEERS machen!

www.geers.de/hoerloesungen/hoergeraete/brauche-ich-ein-hoergeraet/hoertest/

